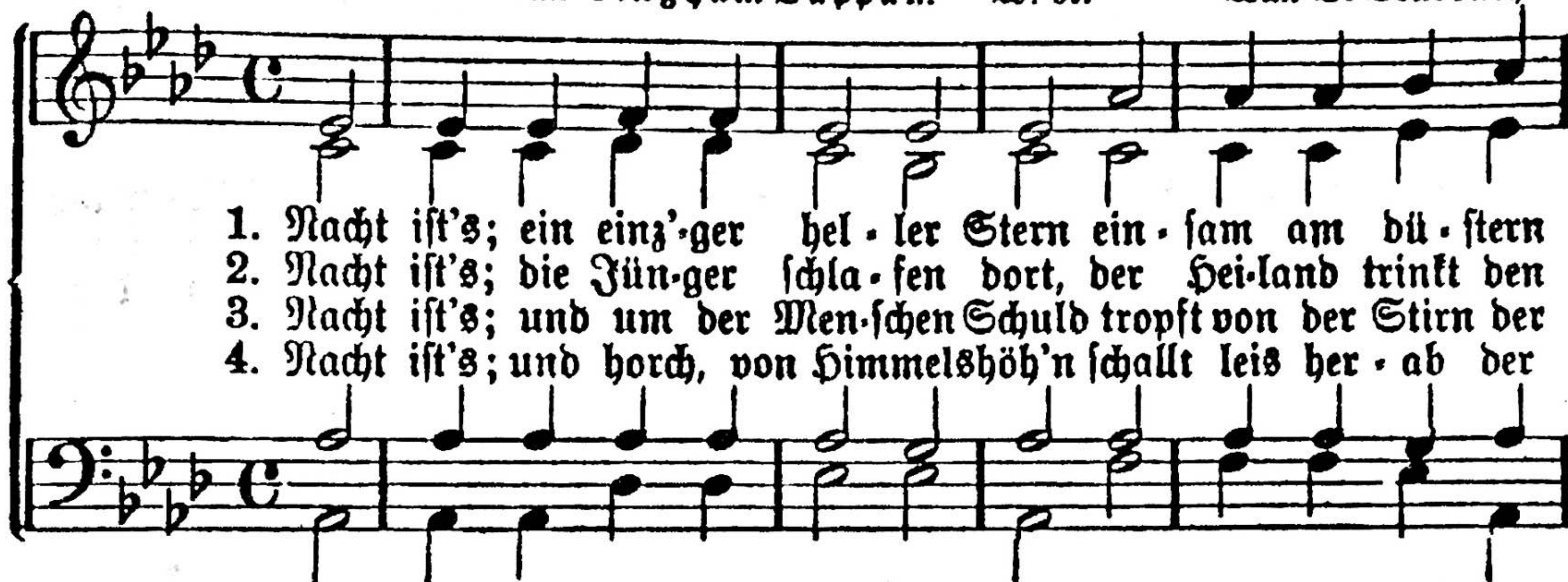


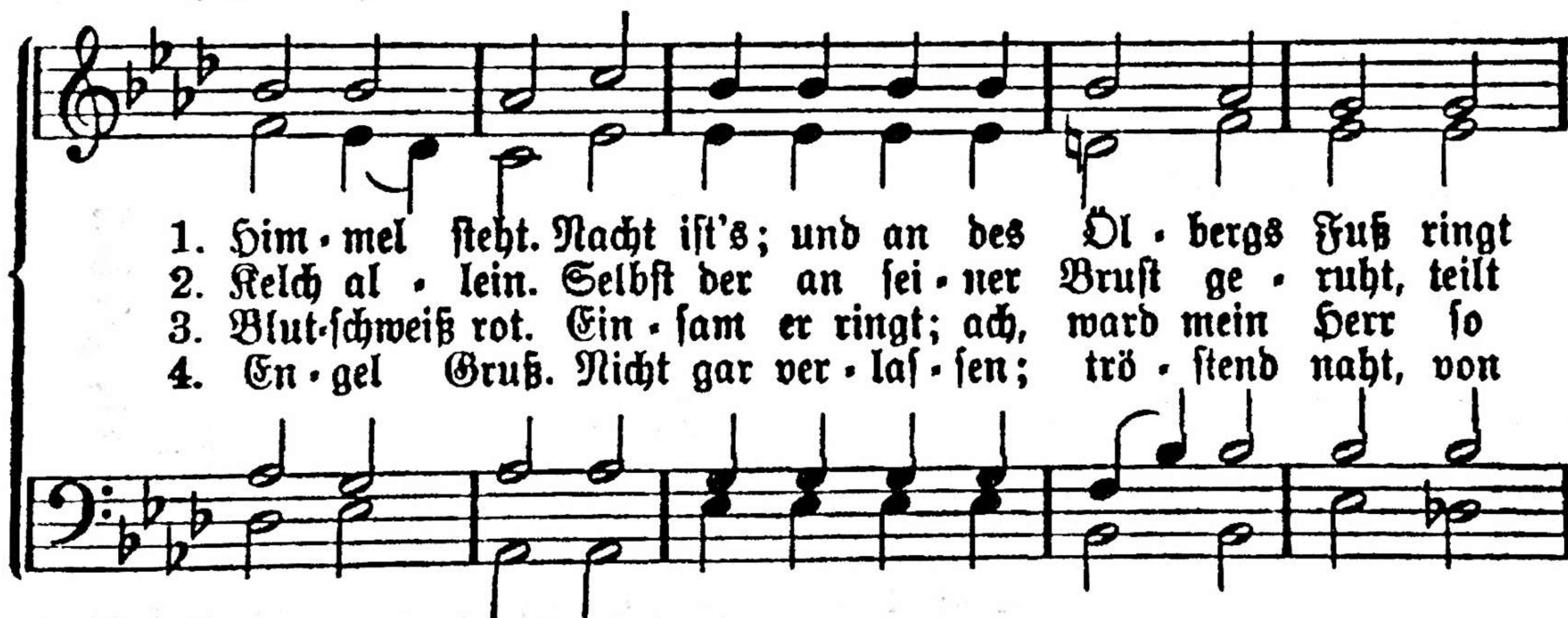
# 122. Nacht ist's; ein einz'ger heller Stern.

Wm. Bingham Tappan. — W. R.

Wm. B. Brabbury.



1. Nacht ist's; ein einz'ger hel - ler Stern ein - sam am dü - stern  
 2. Nacht ist's; die Jün - ger schla - fen dort, der Hei - land trinkt den  
 3. Nacht ist's; und um der Men - schen Schuld tropft von der Stirn der  
 4. Nacht ist's; und horch, von Himmelshö'h'n schallt leis her - ab der



1. Him - mel steht. Nacht ist's; und an des Öl - bergs Fuß ringt  
 2. Kelch al - lein. Selbst der an sei - ner Brust ge - ruht, teilt  
 3. Blut - schweiß rot. Ein - sam er ringt; ach, ward mein Herr so  
 4. En - gel Gruß. Nicht gar ver - las - sen; trö - stend naht, von



1. Je - sus ein - sam im Ge - bet.  
 2. nicht des Meisters Furcht und Pein.  
 3. gar ver - las - sen in der Not?  
 4. Gott ge - sandt, des Bo - ten Fuß.